

Newsletter 01/2024 - 16. Januar 2024

Liebe Weggefährten und Weggefährtinnen, liebe Freunde im Kreuzbund,

zunächst möchte ich euch, euren Freunden, Bekannten und Familien, auch im Namen des gesamten Diözesanvorstandes **ein gutes, gesundes und zufriedenes neues Jahr 2024 wünschen.**

Das hinter uns liegende Jahr 2023 hat nicht nur für mich persönlich sondern auch für viele ihre Spuren hinterlassen. Bei mir war es der sehr schmerzhaft Verlust meiner Mama und meines noch sehr jungen Bruders..! Ganz besonders groß war bei vielen von uns der Tod unseres langjährigen Weggefährten Conny Schnieders, unseres Freundes und Weggefährten Bernd Lentzen, sowie unserer geschätzten Weggefährten Hans Peter Schnittker, Heinrich Joachimmeyer und Dieter Stein.

Aber auch die unsäglichen Kriege und Krisen in der Welt und das Durcheinander in der deutschen Politik, sorgen für keine gute Stimmung.

Und dann war da zu Weihnachten der Dauerregen....Hochwasser...gesperrte Straßen...volllaufende Keller und Häuser...gebrochene Deiche....Dauereinsatz von Feuerwehr, THW, Bundeswehr und vielen weiteren Helfern.

Diese besondere Situation und Herausforderung hat aber auch gezeigt, wie sehr wir alle zusammen stehen, wenn es darum geht unsere Mitmenschen zu unterstützen und zu helfen.

Auch viele Weggefährten und Weggefährtinnen unter uns waren hier pausenlos im Einsatz.

Allen gilt hierfür unser besonderer und uneingeschränkter Dank...schön das es euch gibt...!!!

Danke sagen, möchte ich aber auch bei allen Weggefährten und Weggefährtinnen, Diözesanbeauftragte, AG und KV Leitern und bei den vielen engagierten Gruppenleitern, die ihre Freizeit opfern, um hilfsbedürftigen Menschen und Familien bei der Bewältigung ihrer Suchtprobleme zu unterstützen. Ebenso Danke sagen möchte ich den netten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Fachambulanzen der Caritas, der Diakonie, den Therapieeinrichtungen und Entgiftungskliniken, die immer wieder bemüht sind unser ehrenamtliches Engagement in der Suchtkrankenhilfe zu unterstützen und zu begleiten.

Was wäre ich aber ohne meine Vorstandskollegen und Kolleginnen Norbert Schute, Hans-Jürgen Berlinke und Britta Heidel, bei denen ich mich ebenfalls auf das herzlichste für das gute Miteinander in 2023 bedanken möchte. Zum Guten Schluss meiner Worte des Dankes, möchte ich mich bei unserer Geschäftsführerin Miriam Müssen, bei meinem langjährigen Weggefährten und Vorgänger Rüdiger Blomeyer und bei dem Leiter der CRT Caritas-Reha und Teilhabe GmbH und Mitglied im DV Vorstand, Günter Sandfort für ihre tolle und uneingeschränkte Unterstützung bedanken.

Hilfe zur Selbsthilfe ist der Grundsatz unserer ehrenamtlichen Arbeit im Kreuzbund Diözesanverband Osnabrück....ist aber auch gleichzeitig die Aussage für...ich muss nicht perfekt sein...ich kann und darf Fehler machen...und ich kann auch Stopp sagen.

Genau dieses Stopp, hat unsere Diözesanbeauftragte für die Frauenarbeit Katrin Kantehm im Dezember 2023 gesagt und ihr Amt aus persönlichen und privaten Gründen niedergelegt. Schade...! Waren wir doch gut unterwegs und hatten für 2024 schon einiges in ihrem Bereich angeschoben. Natürlich respektieren wir vorbehaltlos ihre Entscheidung und wünschen Katrin alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren Weg.

Zunächst einmal war in dem Moment guter Rat teuer....vor allem weil wir der Meinung sind, dass diese wichtige Position der Diözesanbeauftragten für die Frauenarbeit dringend nachbesetzt werden sollte. Also haben wir uns auf die Suche nach einer guten und vor allem geeigneten Kandidatin gemacht und sind in der Kreuzbund Gruppe Twistringen fündig geworden.

NEWSLETTER

Kreuzbund Diözesanverband
Osnabrück e.V.
Bramscher Str. 158
49088 Osnabrück
0541 / 64339
info@kreuzbund-os.de
www.kreuzbund-os.de



Newsletter 01/2024 - 16. Januar 2024

Hier ist seit vielen Jahren unsere Weggefährtin Waltraud Siemers sehr engagiert und aktiv unterwegs..!

Waltraud ist selbst betroffen und kommt aus der verantwortlichen Frauen- und Jugendarbeit ihres Sportvereins. Sie hat sich nach kurzer Bedenkzeit, bereit erklärt diese Aufgabe, insofern die am 20.01.2024 tagende Diözesankonferenz dem zustimmt, zu übernehmen.

Neben diesem wichtigen, personellen Beschluss besprechen wir dann auf der DV Konferenz unsere gemeinsamen Ideen, Aufgaben und Ziele für das neue Jahr 2024.

Auf unserer Agenda steht u.a.:

Der regelmäßige Austausch mit der Basis.

Hier beabsichtigen wir mehrere Treffen mit den Gruppenleitern und Interessierten in den verschiedenen Regionen unseres Diözesanverbandes.

Wir wollen versuchen wieder offene Sprechstunden der Sucht Selbsthilfe in Gang zu setzen.

Wir werden nach unserer letzten Gruppen Fachtagung in Ahmsen, das gewünschte Ergebnis, die Familien- und Angehörigenarbeit durch entsprechende Seminare und einer Jugendfreizeit zu vertiefen.

Ebenso möchten wir den Fokus auf einer fundierteren Besuchs- und Präventionsarbeit legen.

Wir beabsichtigen darüber hinaus die Frauenarbeit kreativ zu unterstützen.

Neben den geplanten Informationsveranstaltungen der Caritas zum Thema „Angehörigenarbeit“ beabsichtigen wir mit der Ländlichen Erwachsenenbildung Diskussionsabende zum Jahresthema „Sucht und Depression“ durch zu führen.

Wir werden aber auch unsere wichtigen Jugendgruppen mehr zu Wort kommen lassen und auf ihre Wünsche und Bedürfnisse eingehen. Nicht nur was das Verständnis für „Neue Süchte“ betrifft, werden wir mehr Aufklärung anbieten, sondern auch was die Verbesserung der „Sozialen Medien“ anbelangt.

Aber auch die „Achtsamkeit“, die „Männerarbeit“ und die „Gruppe 55+“ werden ihren wichtigen Platz bei unseren Zielen für 2024 finden.

Und zu guter Letzt werden wir versuchen, jemanden zu engagieren, der uns verwaltungstechnisch bei den zukünftigen, vielfältigen, anstehenden Aufgaben in der Geschäftsstelle unterstützt.

Liebe Weggefährten und Weggefährtinnen, liebe Freunde, ihr seht wir haben uns für 2024 einiges vorgenommen...packen wir es an....denn nur gemeinsam sind wir stark...!!

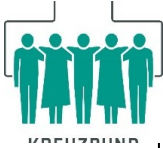
In diesem Sinne freue ich mich auf das vor uns liegende Jahr, auf die Aufgaben und Ziele und vor allem freue ich mich auf eure Unterstützung.

Schon jetzt sage ich danke für eure Zeit diesen Text zu lesen und verbleibe...

mit lieben Grüßen

Wolfgang Gehrs

(Diözesanvorsitzender)



Newsletter 01/2024 - 16. Januar 2024

Inhaltsverzeichnis

- Begrüßung neuer Mitglieder im Kreuzbund
- Nachruf von verstorbenen Weggefährten und Weggefährtinnen
- Stellenausschreibung für die Geschäftsstelle
- Ausschreibung Seniorenfahrt 2024
- Wochenende auf Norderney aus der Grafschaft Bentheim
- Einladung Gruppe Wallenhorst Grünkohlessen 2024
- Infos der Caritas

Anhang Dokumentation Gruppenfachtagung in Ahmsen

Newsletter Erscheinungstermine 2024

Liebe Weggefährten und Weggefährtinnen

Anbei informieren wir euch über Abgabe—und Erscheinungstermine für die Inhalte und den Newsletter das Jahr 2024.

<u>Abgabe</u>	<u>Erscheinung</u>
27.02.2024	12.03.2024
04.06.2024	18.06.2024
17.09.2024	01.10.2024
03.12.2024	17.12.2024



Termine 2024

**Eine Übersicht sowie die Anmeldungen /
Ausschreibungen für unsere Termine und Seminare
findet ihr in einem extra Newsletter.**

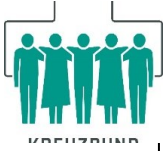


***Wir begrüßen unsere neuen Weggefährtinnen und Wegge-
fährten im Diözesanverband Osnabrück e.V.***

01.01.2024 Usula Engerhardt, Bremen Walle 1

01.01.2024 Alla Knus, Lengerich





NEWSLETTER

Kreuzbund Diözesanverband
Osnabrück e.V.
Bramscher Str. 158
49088 Osnabrück
0541 / 64339
info@kreuzbund-os.de
www.kreuzbund-os.de

Die EY-Team Gruppen
trauern um Ihren Wegge-
fährten Josef Drehband.



*Trauert nicht um mich!
Ihr habt mich nicht verloren.
Während ihr noch etwas zurückbleibt,
erwarte ich euch am Ziele.*

*Ich sterbe, aber meine Liebe zu euch
stirbt nicht!
Ich werde euch vom Himmel aus lieben,
wie ich es auf Erden getan.*

Josef Drehband

* 3. Juni 1982 † 31. Dezember 2023

Deine Julia mit Xenia

Deine Eltern

Alexander und Anna

Dein Bruder

Waldemar mit Familie

Deine Schwiegermutter

Olga

und alle Angehörigen und Freunde

Haselünne, Herzlake, im Januar 2024

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung beginnt am Freitag,
dem 12. Januar 2024 um 11.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Herzlake.

Bitte um kurze Rückmeldung bzgl. der Personenzahl zur Kaffeetafel bei
Gaststätte Brüggen in Felsen. Tel. 0160 271 27 61 (Julia)





Newsletter 01/2024 - 16. Januar 2024

Der Kreuzbund ist die Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige. Wir sind ein katholischer Verband und Fachverband der Caritas.

Der Kreuzbund Diözesanverband Osnabrück e.V. beabsichtigt, schnellstmöglich die Stelle einer

Fachkraft in der Verwaltung (m/w/d)

zu besetzen.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer wöchentlichen Arbeitszeit von 10 bis 15 Stunden und ist nicht befristet. Die Arbeitszeit kann individuell vereinbart werden.

Zu den Aufgaben gehören u. a.:

- Mitgliederverwaltung inkl. Beitragseinzug
- allgemeine Verwaltungsaufgaben inkl. Buchhaltungsarbeiten
- Unterstützung bei der Vor- und Nachbearbeitung von Gremiensitzungen und Arbeitstagungen
- Veranstaltungsmanagement: Mitarbeit bei der Organisation und Abwicklung von Bildungsangeboten
- Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Social Media)
- Erledigung von administrativen Aufgaben im Zusammenhang mit der Betreuung unserer Gruppen
- Vorbereitung der Beantragung und Abrechnung von Dritt- Fördermitteln

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung (Verwaltungsfachangestellte*r oder eine vergleichbare Qualifikation)
- umfassende EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kenntnisse und Umgang mit digitalen Anwendungen
- Ausdruckssicherheit in Wort und Schrift
- selbstständige, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Diskretion

Wir bieten:

- ein interessantes und verantwortungsvolles Arbeitsfeld
- einen vielseitigen Tätigkeitsbereich
- eine leistungsgerechte Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR)
- zusätzliche Altersvorsorge
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Offene Arbeitsatmosphäre in einem kleinen motivierten Team

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 29.02.2023** per E-Mail an die Geschäftsstelle des Kreuzbund Diözesanverbands Osnabrück e.V.: info@kreuzbund-os.de. Für weitere Fragen steht Ihnen gerne die Geschäftsstelle unter 0541 – 64339 zur Verfügung.



NEWSLETTER

Ausschreibung Siegburgfahrt 05. Juli bis 08. Juli 2024

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten,

der Kreuzbund Diözesanverband Osnabrück e.V. plant eine Fahrt in unsere Bundeshauptstadt Berlin.

Im Akademiehotel Michaelsberg in Siegburg sind Zimmer für den oben genannten Zeitraum reserviert.

Kreuzbundmitglieder zahlen einen Teilnehmerbeitrag von 300 €, Nichtmitglieder zahlen 450 € jeweils im Doppelzimmer. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 100 €.

Im Teilnehmerbeitrag sind die An- und Abreise im modernen Reisebus, 3 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstück und Abendessen) sowie die im Programm aufgeführten Leistungen enthalten.

Abfahrt und Möglichkeiten zum Zustieg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Es ist eine Fahrt mit einem hohen Freizeitwert. Der Programmablauf ist auf den folgenden Seiten ausführlich dargestellt.

Die **schriftliche und verbindliche Anmeldung** mit den vollständigen Angaben ist bis zum 31.03.2024 an die Geschäftsstelle Osnabrück zu senden. Bei mehr Anmeldungen als Plätzen entscheidet der Eingang der schriftlichen Anmeldung. Nach der Anmeldefrist wird eine Rechnung gestellt, die innerhalb der angegebenen Frist gezahlt werden muss.

Mit freundlichen Grüßen

Miriam Müssen
Geschäftsführung

Wolfgang Heermann
Senioren 55 Plus



Ein Wochenende auf Norderney vom 13.10 -15-10.2023

„ Eine Auszeit“ Mit viel Wind ,Regen und ein Himmel mit vielen ,vielen Regenbögen und ab und zu auch mal Sonnenschein kamen wir zu unserem Wochenendseminar mit Christiane Westerveld in die Insel „OASE“



Nach einer vorstellungsrunde, bei 12 Personen aus den Gesprächskreisen Emlichheim und Nordhorn und einem gemütlichen Teil war der Abend schnell vorbei . Am nächsten Morgen ging es weiter.

Bei den gemeinsamen Spaziergängen am Strand- auch wenn man mal die Schuhe wechseln musste, weil das Wasser näher kam als gedacht- führten wir immer mit unterschiedlichen Personen gute Gespräche. Zum Thema

„ Auftanken in der Natur „ mit guten Bildern und schönen Augenblicken, dazu spielten uns die Wettercapriolen genau in die Karten. Dieses mitzunehmen und lange vor Augen zu haben tut uns gut und bereitet Freude.

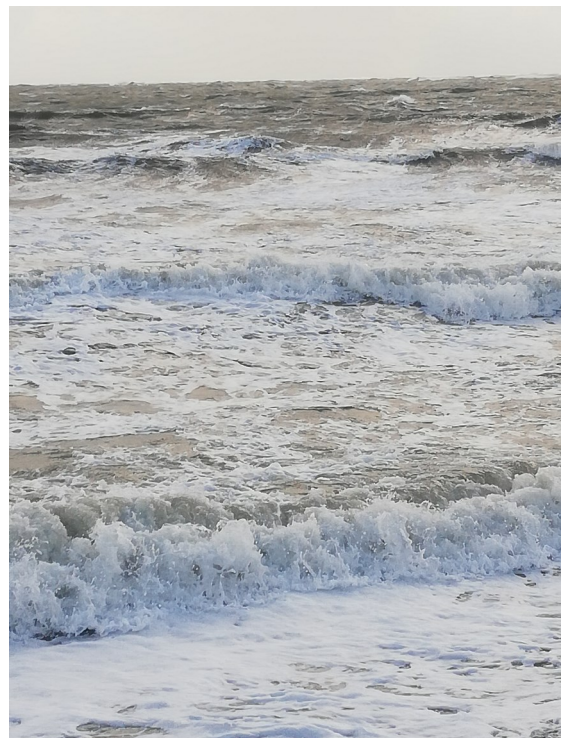
Das macht zufrieden und ein individuelles Wohlbefinden. Mit der Norderneyer Bimmelbahn fuhren wir zur Strand „Oase. Einige der Gruppe sind zurückgelaufen immer gegen den Wind . Man war nass und sehr sandig-Aber es hatte Spaß gemacht.

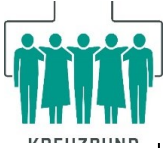
Abends führten wir noch Gespräche über :was tut uns gut, was bereitet uns Freude- und sich tragen lassen, in das was kommt. Für uns alle ein gelungenes Wochenende.

Kreuzbund Grafschaft

Angelika Arens

(Foto´s Angelika Arens)





Einladung zum Grünkohlessen der Gruppe Wallenhorst

Die Kreuzbundgruppe Wallenhorst lädt wieder zum Kohlessen
In die Gaststätte Barlag in Wallenhorst /Hollage, Hollager
Str.121
ein.

Nachdem es im letzten Jahr an einem Sonntagmittag gut ange-
nommen wurde, wollen wir es auch in diesem Jahr so machen.

Wir treffen uns am 18.02.24 um 11:00 Uhr
Der Unkostenbeitrag beträgt 23:00€ pro Pers.
In dem Preis ist der Nachtisch incl.

Bitte meldet Euch telefonisch oder per E. Mail bei Johannes
Recker

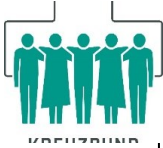
[Tel:05407/1673](tel:05407/1673) oder jo.recker@t-online.de bis zum 09.02.24 an.
Den Unkostenbeitrag überweist bitte auch bis zum 09.02.24
auf folgendes

Konto: DE93 2659 0025 1853 5534 00, bei der Volksbank
Wallenhorst unter

Angabe der Gruppe und die Personenzahl.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Für die Gruppe Wallenhorst
Johannes Recker



NEWSLETTER

Kreuzbund Diözesanverband
Osnabrück e.V.
Bramscher Str. 158
49088 Osnabrück
0541 / 64339
info@kreuzbund-os.de
www.kreuzbund-os.de

Beste Infos für Sie:

Die Fachambulanz für Suchtprävention und Rehabilitation bietet an:

Angehörige sind häufig unsicher im Umgang mit suchtkranken Menschen aus ihrem Umfeld und wissen nicht, wie sie mit der Abhängigkeitskrankung des Partners / eines Familienangehörigen oder Freundes umgehen sollen. Viele Fragen und Sorgen bestimmen dabei häufig den Alltag des Angehörigen. In dem Angehörigenseminar haben Angehörige die Chance, in vertraulicher Runde offen über ihre Belastungen zu sprechen. Sie können ihre Fragen stellen und darüber ihre Unsicherheiten im Umgang mit dem Betroffenen aus dem Weg räumen. Das entlastet den Angehörigen und unterstützt den Betroffenen auf den Weg in eine stabile Abstinenz. Neben Informationen zur Entstehung einer Suchterkrankung erhalten Angehörige in diesem Seminar Informationen zu einer möglichen „Co-Abhängigkeit“ und individuelle Tipps und Anregungen im Umgang mit dem Betroffenen.

Angehörigenseminar

Leitung: Frau Stegemann, Frau Stuckenberg

➤ Termin: 30. Januar 2024
19:00 bis 20:30 Uhr

Ort: Caritasverband Osnabrück / Haus der sozialen Dienste, Johannisstraße 91
- Gruppenraum 1. OG -

Anmeldung unter: 0541 341-404
oder: YStegemann-Akyildiz@caritas-os.de
oder: DStuckenberg@caritas-os.de

→ Teilnahme ausschließlich nach vorheriger Anmeldung! ←

Gemeinsam können wir was schaffen.

www.caritas-osnabruecker.land.de

www.mein-leben-ohne-sucht.de



Caritasverband
für die Stadt und den
Landkreis Osnabrück